



GENERALI
Versicherungen

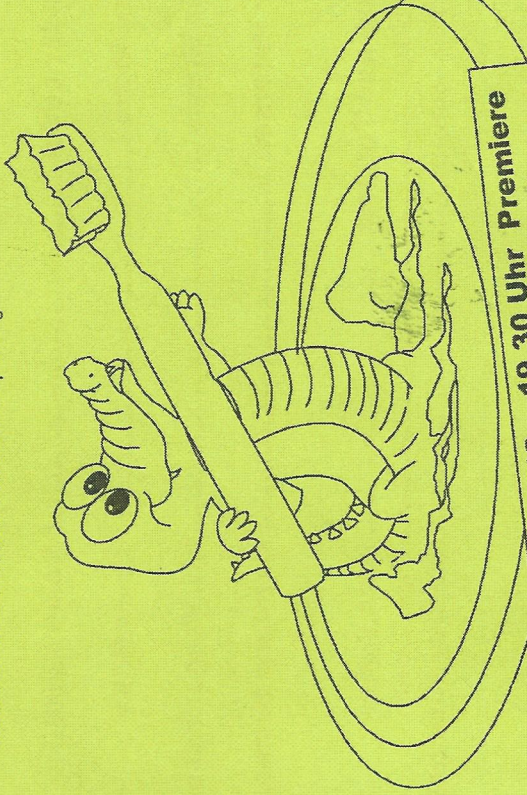


Subdirektion Flegaric - Windelsbleicher Straße 118 - 33647 Bielefeld
Telefon: 0521 / 403 812 - Telefax 0521 / 403 991
subdirektion.flegaric@service.generali.de

Theatergruppe

Sei im Pool mein Krokodil!

Komödie in drei Akten von Bernd Spelling



Sa. 24.03.12 19.30 Uhr Premiere
So. 25.03.12 17.30 Uhr
In der Aula der
Realschule Jöllenbeck

Realschule Jöllenbeck
Dörpfeldstr. 8
33739 Bielefeld

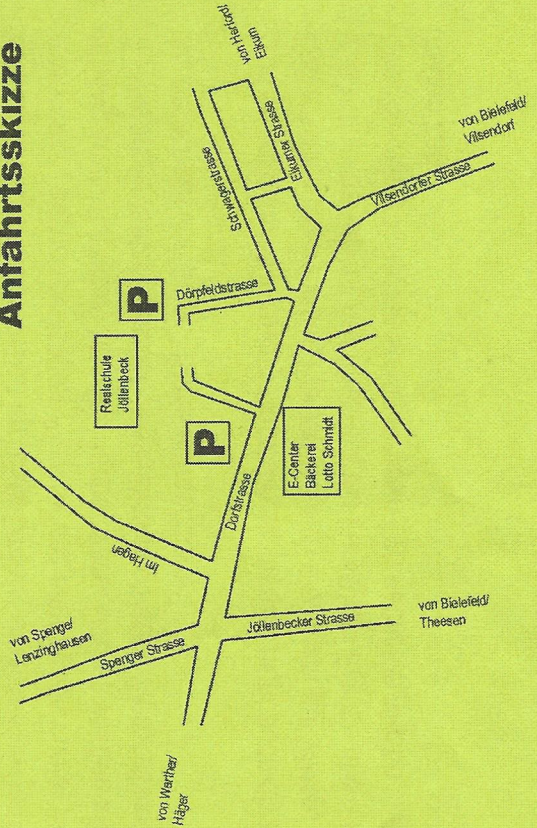


HEIMATERVEIN HÄGER

Kartenvorverkauf:
Lesezeichen
Lotto Friedrichs
Lotto Güttler (Werther)
Gasthof Weinhorst (Häger)
Lotto Schmidt (Jöllenbeck)

Eintritt: 7 Euro

Anfahrtsskizze



Personen

Viktor Porth	Henning Osha
Stella Porth	Elke Hüttemann
Maurice Mering	Dieter Fuchs
Myrthe Mering/Frauke Kröger	Heike Gehring
Henning Kröger	Lennart Röthemeyer
Leander Leder	Heiko Klose
Jenny/Mona	Liane Böke
Jodie/Gracia	Iris Vangermain-Freitag
Peer Petersen	Hermann Konnemann
Bühne und Technik	Maik Osha
Souffleur	Maik Osha
Regie	Dietmar Kuschel

Zum Inhalt

Wenn sich diesmal der Vorhang öffnet, sollten Sie nicht vorschnell mit einer Machoverherrlichung rechnen. Auch wenn unser tragischer Held dieser ebenso lustigen wie turbulenten Komödie zumindest zu Beginn noch eine solche verkörpert, für ihn endet diese Geschichte anders!

Und so darf sich das Publikum sowohl auf die Platzierung seiner markigen Lebensweisheiten, als auch auf die lustigen Spätfolgen des Macho-Daseins freuen.

Denn diese beginnen, nachdem seiner bislang als bessere Haushaltshilfe genutzten und sichtlich ausgebrannten Frau Stella inzwischen sogar ärztlich dringende Erholung verordnet wird. Man(n) begibt sich deshalb also nach sechzehn Ehejahren schnell auf einen ersten gemeinsamen Urlaub in das All-inklusive-Hotel "Blue Sirenis".

Und der bekommt Stella besser, als es Viktor recht ist! Ja, ihre beachtliche Verwandlung inmitten schicker Boutiquen und Kosmetikstudios erregt hier auch die Aufmerksamkeit des letzten Urlaubers.

Und schon bald gesellen sich im "Blue Sirenis" ein Pärchen "in froher Erwartung", ein gehandicappter Playboy und ein dagegen unter Frauen bislang eher leidender Fitness-Urlauber dazu. Und es werden immer mehr! Zu Viktors Entsetzen werden schließlich auch noch Werbestrategen ausgerechnet auf "seine" Stella aufmerksam.

Und es wäre keine Spehling-Komödie, wenn sich nicht auch diesmal Lachen mit Mitleid mischt. Freuen Sie sich also auch auf Viktors Zusammentreffen mit der überzeugten Feministin Frauke und eine lustige Urlaubskatastrophe, die schon morgen den nächsten Macho unter uns treffen kann ...

Wir suchen Sie!

Ja, genau Sie! Bestimmt sind Sie Theaterfan, sonst würden Sie nicht unsere Aufführung besuchen. Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, selbst als Darsteller/-in bei einer solchen Produktion mitzuwirken? Dann melden Sie sich bei

Dietmar Kuschel Tel. 05203-5685